



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

# Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

**August 2014**

**8. September 2014**

**Herausgeber:**

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Staatssekretariat für Wirtschaft SECO**

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)E-Mail: [info@seco.admin.ch](mailto:info@seco.admin.ch)**Periodizität:**

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer

und italienischer Sprache

**Abonnemente:**

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Arbeitsmarktstatistik

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 31 300 72 75 / ++41 31 300 72 70

Fax ++41 31 300 71 91

**Abonnementspreise:**

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

**Internet:**[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)[www.treffpunkt-arbeit.ch](http://www.treffpunkt-arbeit.ch)[www.amstat.ch](http://www.amstat.ch) (Arbeitsmarktstatistik)

## INHALTSVERZEICHNIS

### KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

### TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	15
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

<b>ERLÄUTERUNGEN</b>	<b>26</b>
----------------------	-----------

### **Registrierte Arbeitslosigkeit im August 2014**

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende August 2014 128'434 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 1'380 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg damit von 2,9% im Juli 2014 auf 3,0% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 1'522 Personen (-1,2%).

### **Jugendarbeitslosigkeit im August 2014**

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) erhöhte sich um 2'669 Personen (+16,0%) auf 19'316. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 881 Personen (-4,4%).

### **Stellensuchende im August 2014**

Insgesamt wurden 179'880 Stellensuchende registriert, 942 weniger als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 1'249 Personen (-0,7%).

### **Gemeldete offene Stellen im August 2014**

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen verringerte sich um 2'127 auf 11'113 Stellen.

### **Abgerechnete Kurzarbeit im Juni 2014**

Im Juni 2014 waren 1'604 Personen von Kurzarbeit betroffen, 430 Personen weniger (-21,1%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe verringerte sich um 22 Einheiten (-10,8%) auf 181. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 12'512 (-11,1%) auf 100'573 Stunden ab. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Juni 2013) waren 271'796 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 5'312 Personen in 540 Betrieben verteilt hatten.

### **Aussteuerungen im Juni 2014**

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Juni 2014 ausgeschöpft hatten, auf 2'993 Personen.

## Kennzahlenübersicht

	Aktuell: <b>August</b> 2014	Vormonat Juli 2014	Vorjahr	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
<b>ARBEITSLOSIGKEIT</b>							
- Arbeitslosenzahl	128'434	127'054	129'956	1'380	1,1	-1'522	-1,2
- Arbeitslosenquote	3,0%	2,9%	3,0%	...	0,1*)	...	-*)
- Jugendarbeitsl.-zahl **)	19'316	16'647	20'197	2'669	16,0	-881	-4,4
- Jugendarbeitsl.-quote	3,4%	3,0%	3,6%	...	0,4*)	...	-0,2*)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	31'193	31'598	30'247	-405	-1,3	946	3,1
- Arbeitslosenquote 50 und mehr	2,6%	2,6%	2,5%	...	-*)	...	0,1*)
- Langzeitarbeitslose	21'933	22'149	20'920	-216	-1,0	1'013	4,8
- Stellensuchende	179'880	180'822	181'129	-942	-0,5	-1'249	-0,7
<b>GEMELDETE OFFENE STELLEN</b>							
	11'113	13'240	13'878	-2'127	-16,1	-2'765	-19,9

\*) in Prozentpunkten

\*\*) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

## T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Juli		August 2014							
2012	2013	2014		Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
Bestände				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
125594	136524	127054	<b>Total</b>	<b>128434</b>	100.0	1380	1.1	-1522	-1.2	27695	26315
...	...	136545	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>136353</b>	...	-192	-0.1	...	...	...	...
			<b>Nach Regionen:</b>								
74852	80965	76004	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>76602</b>	59.6	598	0.8	-353	-0.5	16844	16246
50742	55559	51050	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>51832</b>	40.4	782	1.5	-1169	-2.2	10851	10069
			<b>Nach Geschlecht:</b>								
56550	60245	58258	<b>Frauen</b>	<b>59354</b>	46.2	1096	1.9	-858	-1.4	12940	11843
69044	76279	68796	<b>Männer</b>	<b>69080</b>	53.8	284	0.4	-664	-1.0	14755	14472
			<b>Nach Nationalität:</b>								
68274	73199	70733	<b>Schweizer</b>	<b>71963</b>	56.0	1230	1.7	-772	-1.1	16075	14864
57320	63325	56321	<b>Ausländer</b>	<b>56471</b>	44.0	150	0.3	-750	-1.3	11620	11451
			<b>Nach Alter:</b>								
18191	18906	16647	<b>15-24 Jahre</b>	<b>19316</b>	15.0	2669	16.0	-881	-4.4	8339	5456
78131	85681	78809	<b>25-49 Jahre</b>	<b>77925</b>	60.7	-884	-1.1	-1587	-2.0	15167	16028
29272	31937	31598	<b>50 und mehr</b>	<b>31193</b>	24.3	-405	-1.3	946	3.1	4189	4831
			<b>Nach Erwerbsstatus:</b>								
109222	119121	109811	<b>Ganzarbeitslose</b>	<b>111137</b>	86.5	1326	1.2	-1571	-1.4	24572	23198
16371	17403	17243	<b>Teilweise Arbeitslose</b>	<b>17297</b>	13.5	54	0.3	49	0.3	3123	3117
			<b>Nach bisheriger Dauer:</b>								
78863	83583	72532	<b>1-6 Monate</b>	<b>74528</b>	58.0	1996	2.8	-1630	-2.1	...	...
27481	32035	32373	<b>7-12 Monate</b>	<b>31973</b>	24.9	-400	-1.2	-905	-2.8	...	...
19250	20907	22149	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>21933</b>	17.1	-216	-1.0	1013	4.8	...	...
			<b>Nach Erwerbssituation:</b>								
116646	127260	118495	<b>Vorher erwerbstätig</b>	<b>119128</b>	92.8	633	0.5	-1690	-1.4	...	...
2934	2864	2904	<b>Erstmals auf Stellensuche</b>	<b>3264</b>	2.5	360	12.4	-149	-4.4	...	...
1626	1514	1396	<b>Wiedereintritt ins Erwerbsl.</b>	<b>1399</b>	1.1	3	0.2	-57	-3.9	...	...
4388	4886	4259	<b>Umschulung, Weiterbildung</b>	<b>4643</b>	3.6	384	9.0	374	8.8	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

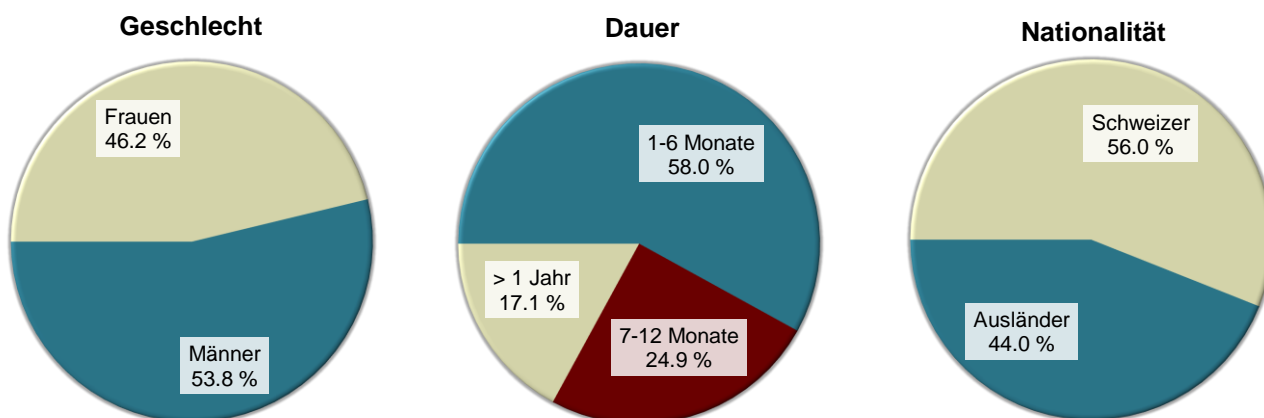
### T1b: Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt		Juli 2014		August 2014		
2012	2013			Quote VK <sup>1)</sup>	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat	
2.9	3.2	2.9	<b>3.0</b>	A	0.1	-
...	...	3.2	<b>3.2</b>	A	-	...
<b>Nach Regionen:</b>						
2.4	2.6	2.4	<b>2.5</b>	A	0.1	-
4.2	4.6	4.2	<b>4.3</b>	A	0.1	-0.1
<b>Nach Geschlecht:</b>						
2.9	3.1	3.0	<b>3.0</b>	A	-	-0.1
2.9	3.2	2.9	<b>2.9</b>	A	-	-0.1
<b>Nach Nationalität:</b>						
2.1	2.2	2.2	<b>2.2</b>	A	-	-
5.5	6.0	5.4	<b>5.4</b>	A	-	-0.1
<b>Nach Alter:</b>						
3.2	3.4	3.0	<b>3.4</b>	A	0.4	-0.2
3.1	3.4	3.1	<b>3.1</b>	A	-	-
2.4	2.6	2.6	<b>2.6</b>	A	-	0.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

### G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen August 2014



## T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juli 2014		August 2014							
2012	2013			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
125594	136524	127054	<b>Total</b>	<b>128434</b>	100.0	1380	1.1	-1522	-1.2	27695	26315
23431	25262	24670	<b>Zürich</b>	<b>24428</b>	19.0	-242	-1.0	124	0.5	4111	4353
10941	12725	12191	<b>Bern</b>	<b>12540</b>	9.8	349	2.9	388	3.2	2828	2491
4078	4180	3845	<b>Luzern</b>	<b>4018</b>	3.1	173	4.5	-39	-1.0	1070	898
249	233	118	<b>Uri</b>	<b>141</b>	0.1	23	19.5	-35	-19.9	68	45
1098	1261	1235	<b>Schwyz</b>	<b>1256</b>	1.0	21	1.7	24	1.9	386	361
183	191	178	<b>Obwalden</b>	<b>178</b>	0.1	-	-	5	2.9	66	65
210	235	217	<b>Nidwalden</b>	<b>210</b>	0.2	-7	-3.2	-27	-11.4	80	87
517	550	457	<b>Glarus</b>	<b>447</b>	0.3	-10	-2.2	-64	-12.5	103	114
1187	1352	1386	<b>Zug</b>	<b>1421</b>	1.1	35	2.5	91	6.8	315	280
3630	4200	4155	<b>Freiburg</b>	<b>4319</b>	3.4	164	3.9	158	3.8	1411	1251
3506	3884	3386	<b>Solothurn</b>	<b>3359</b>	2.6	-27	-0.8	-324	-8.8	951	973
3435	3504	3107	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3106</b>	2.4	-1	-0.0	-209	-6.3	555	559
3985	3958	3812	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>3731</b>	2.9	-81	-2.1	-31	-0.8	625	703
1058	1149	1206	<b>Schaffhausen</b>	<b>1249</b>	1.0	43	3.6	137	12.3	302	259
448	502	528	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>544</b>	0.4	16	3.0	81	17.5	140	124
103	122	89	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>86</b>	0.1	-3	-3.4	-12	-12.2	18	20
6209	6531	5664	<b>St. Gallen</b>	<b>5912</b>	4.6	248	4.4	-404	-6.4	1795	1552
1755	1870	1226	<b>Graubünden</b>	<b>1257</b>	1.0	31	2.5	-16	-1.3	474	441
9374	9947	9520	<b>Aargau</b>	<b>9494</b>	7.4	-26	-0.3	86	0.9	2118	2136
3084	3508	3169	<b>Thurgau</b>	<b>3225</b>	2.5	56	1.8	-128	-3.8	839	785
7018	7261	5954	<b>Tessin</b>	<b>6036</b>	4.7	82	1.4	-618	-9.3	1211	1132
17391	18723	17196	<b>Waadt</b>	<b>17451</b>	13.6	255	1.5	-855	-4.7	3962	3696
5695	6553	5284	<b>Wallis</b>	<b>5428</b>	4.2	144	2.7	145	2.7	1331	1191
4209	4665	4536	<b>Neuenburg</b>	<b>4624</b>	3.6	88	1.9	77	1.7	916	830
11653	12804	12685	<b>Genf</b>	<b>12675</b>	9.9	-10	-0.1	-39	-0.3	1672	1682
1146	1353	1240	<b>Jura</b>	<b>1299</b>	1.0	59	4.8	-37	-2.8	348	287

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.



## T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juli 2014		August 2014		
2012	2013			Quote VK <sup>1)</sup>		Veränderung in Prozentpunkten zum
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat	
2.9	3.2	2.9	<b>Total</b>	<b>3.0</b> A	0.1	-
3.0	3.2	3.1	<b>Zürich</b>	<b>3.1</b> A	-	-
2.0	2.3	2.2	<b>Bern</b>	<b>2.3</b> A	0.1	0.1
1.9	2.0	1.8	<b>Luzern</b>	<b>1.9</b> A	0.1	-
1.3	1.3	0.6	<b>Uri</b>	<b>0.8</b> C	0.2	-0.1
1.3	1.5	1.5	<b>Schwyz</b>	<b>1.5</b> B	-	-
0.9	0.9	0.9	<b>Obwalden</b>	<b>0.9</b> C	-	0.1
0.9	1.0	0.9	<b>Nidwalden</b>	<b>0.9</b> C	-	-0.1
2.3	2.5	2.1	<b>Glarus</b>	<b>2.0</b> C	-0.1	-0.3
1.8	2.1	2.2	<b>Zug</b>	<b>2.2</b> B	-	0.1
2.4	2.7	2.7	<b>Freiburg</b>	<b>2.8</b> B	0.1	0.1
2.4	2.7	2.4	<b>Solothurn</b>	<b>2.3</b> B	-0.1	-0.3
3.7	3.7	3.3	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3.3</b> B	-	-0.2
2.7	2.7	2.6	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>2.5</b> B	-0.1	-0.1
2.5	2.8	2.9	<b>Schaffhausen</b>	<b>3.0</b> C	0.1	0.3
1.5	1.7	1.8	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>1.8</b> C	-	0.2
1.2	1.4	1.0	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>1.0</b> D	-	-0.1
2.3	2.4	2.1	<b>St. Gallen</b>	<b>2.2</b> A	0.1	-0.1
1.6	1.7	1.1	<b>Graubünden</b>	<b>1.2</b> B	0.1	-
2.7	2.8	2.7	<b>Aargau</b>	<b>2.7</b> A	-	-
2.2	2.5	2.2	<b>Thurgau</b>	<b>2.3</b> B	0.1	-0.1
4.4	4.5	3.7	<b>Tessin</b>	<b>3.8</b> B	0.1	-0.3
4.7	5.0	4.6	<b>Waadt</b>	<b>4.7</b> A	0.1	-0.2
3.5	4.0	3.3	<b>Wallis</b>	<b>3.4</b> B	0.1	0.1
4.7	5.2	5.1	<b>Neuenburg</b>	<b>5.2</b> B	0.1	0.1
5.0	5.5	5.4	<b>Genf</b>	<b>5.4</b> A	-	-
3.2	3.8	3.5	<b>Jura</b>	<b>3.6</b> C	0.1	-0.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.7); SH (-0.2); TI, VS, NE alle -0.1.

## T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juli 2014		August 2014					
2012	2013			Bestände		Veränderung zum			
						Vormonat		Vorjahresmonat	
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
178425	190734	180822	<b>Total</b>	<b>179880</b>	100.0	-942	-0.5	-1249	-0.7
29045	31053	30684	<b>Zürich</b>	<b>30199</b>	16.8	-485	-1.6	287	1.0
15780	17240	17132	<b>Bern</b>	<b>17091</b>	9.5	-41	-0.2	675	4.1
6614	6670	6247	<b>Luzern</b>	<b>6262</b>	3.5	15	0.2	-145	-2.3
432	416	278	<b>Uri</b>	<b>272</b>	0.2	-6	-2.2	-61	-18.3
1838	2034	2056	<b>Schwyz</b>	<b>2025</b>	1.1	-31	-1.5	92	4.8
369	371	334	<b>Obwalden</b>	<b>341</b>	0.2	7	2.1	26	8.3
389	451	407	<b>Nidwalden</b>	<b>407</b>	0.2	-	-	-42	-9.4
825	867	770	<b>Glarus</b>	<b>738</b>	0.4	-32	-4.2	-49	-6.2
2121	2353	2398	<b>Zug</b>	<b>2371</b>	1.3	-27	-1.1	92	4.0
6582	7381	6959	<b>Freiburg</b>	<b>6959</b>	3.9	-	-	-157	-2.2
5608	6077	5511	<b>Solothurn</b>	<b>5340</b>	3.0	-171	-3.1	-486	-8.3
4946	5021	4546	<b>Basel-Stadt</b>	<b>4470</b>	2.5	-76	-1.7	-264	-5.6
5203	5264	5068	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>4954</b>	2.8	-114	-2.2	-93	-1.8
1986	2081	2143	<b>Schaffhausen</b>	<b>2180</b>	1.2	37	1.7	175	8.7
842	837	857	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>859</b>	0.5	2	0.2	83	10.7
150	171	129	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>124</b>	0.1	-5	-3.9	-26	-17.3
9974	10427	9879	<b>St. Gallen</b>	<b>9815</b>	5.5	-64	-0.6	-194	-1.9
3167	3290	2474	<b>Graubünden</b>	<b>2519</b>	1.4	45	1.8	-8	-0.3
13109	13792	13292	<b>Aargau</b>	<b>13133</b>	7.3	-159	-1.2	-72	-0.5
4572	5175	5183	<b>Thurgau</b>	<b>5056</b>	2.8	-127	-2.5	111	2.2
10350	10650	9276	<b>Tessin</b>	<b>9325</b>	5.2	49	0.5	-528	-5.4
23148	24825	23306	<b>Waadt</b>	<b>23498</b>	13.1	192	0.8	-642	-2.7
9220	10334	8338	<b>Wallis</b>	<b>8449</b>	4.7	111	1.3	-21	-0.2
5797	6353	6343	<b>Neuenburg</b>	<b>6341</b>	3.5	-2	-0.0	217	3.5
14582	15612	15329	<b>Genf</b>	<b>15278</b>	8.5	-51	-0.3	-148	-1.0
1779	1988	1883	<b>Jura</b>	<b>1874</b>	1.0	-9	-0.5	-71	-3.7

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

August 2014												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	<b>6645</b>	-344	-4.9	<b>1462</b>	136	10.3	<b>28162</b>	-587	-2.0	<b>15177</b>	-1527	-9.1
ZH	<b>250</b>	-84	-25.1	<b>120</b>	3	2.6	<b>3285</b>	-106	-3.1	<b>2116</b>	-56	-2.6
BE	<b>304</b>	-34	-10.1	<b>141</b>	11	8.5	<b>2317</b>	-63	-2.6	<b>1789</b>	-304	-14.5
LU	<b>326</b>	-44	-11.9	<b>129</b>	9	7.5	<b>924</b>	-70	-7.0	<b>865</b>	-53	-5.8
UR	<b>21</b>	-1	-4.5	<b>3</b>	-2	-40.0	<b>81</b>	-14	-14.7	<b>26</b>	-12	-31.6
SZ	<b>111</b>	-12	-9.8	<b>2</b>	-2	-50.0	<b>299</b>	-3	-1.0	<b>357</b>	-35	-8.9
OW	<b>42</b>	-4	-8.7	<b>11</b>	2	22.2	<b>39</b>	4	11.4	<b>71</b>	5	7.6
NW	<b>42</b>	-6	-12.5	<b>28</b>	15	115.4	<b>48</b>	1	2.1	<b>79</b>	-3	-3.7
GL	<b>16</b>	-	-	<b>6</b>	-4	-40.0	<b>145</b>	-18	-11.0	<b>124</b>	-	-
ZG	<b>232</b>	-24	-9.4	<b>3</b>	-2	-40.0	<b>356</b>	3	0.8	<b>359</b>	-39	-9.8
FR	<b>519</b>	-36	-6.5	<b>227</b>	26	12.9	<b>1279</b>	-15	-1.2	<b>615</b>	-139	-18.4
SO	<b>198</b>	-13	-6.2	<b>84</b>	1	1.2	<b>1254</b>	-28	-2.2	<b>445</b>	-104	-18.9
BS	<b>78</b>	-6	-7.1	<b>11</b>	3	37.5	<b>976</b>	-23	-2.3	<b>299</b>	-49	-14.1
BL	<b>73</b>	-8	-9.9	<b>22</b>	-3	-12.0	<b>895</b>	7	0.8	<b>233</b>	-29	-11.1
SH	<b>92</b>	4	4.5	<b>7</b>	1	16.7	<b>401</b>	-9	-2.2	<b>431</b>	-2	-0.5
AR	<b>22</b>	-3	-12.0	<b>24</b>	11	84.6	<b>114</b>	-3	-2.6	<b>155</b>	-19	-10.9
AI	<b>2</b>	-	-	<b>5</b>	-	-	<b>25</b>	-3	-10.7	<b>6</b>	1	20.0
SG	<b>580</b>	7	1.2	<b>96</b>	-	-	<b>1702</b>	-14	-0.8	<b>1525</b>	-305	-16.7
GR	<b>237</b>	-13	-5.2	<b>49</b>	18	58.1	<b>661</b>	3	0.5	<b>315</b>	6	1.9
AG	<b>265</b>	9	3.5	<b>55</b>	-	-	<b>2233</b>	-22	-1.0	<b>1086</b>	-120	-10.0
TG	<b>252</b>	-15	-5.6	<b>61</b>	26	74.3	<b>1120</b>	-68	-5.7	<b>398</b>	-126	-24.0
TI	<b>595</b>	-53	-8.2	<b>120</b>	-17	-12.4	<b>1701</b>	29	1.7	<b>873</b>	8	0.9
VD	<b>1143</b>	51	4.7	<b>38</b>	17	81.0	<b>3923</b>	-152	-3.7	<b>943</b>	21	2.3
VS	<b>453</b>	-27	-5.6	<b>21</b>	8	61.5	<b>1867</b>	13	0.7	<b>680</b>	-27	-3.8
NE	<b>221</b>	-35	-13.7	<b>47</b>	14	42.4	<b>856</b>	-3	-0.3	<b>593</b>	-66	-10.0
GE	<b>555</b>	4	0.7	<b>150</b>	3	2.0	<b>1384</b>	-47	-3.3	<b>514</b>	-1	-0.2
JU	<b>16</b>	-1	-5.9	<b>2</b>	-2	-50.0	<b>277</b>	14	5.3	<b>280</b>	-79	-22.0

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

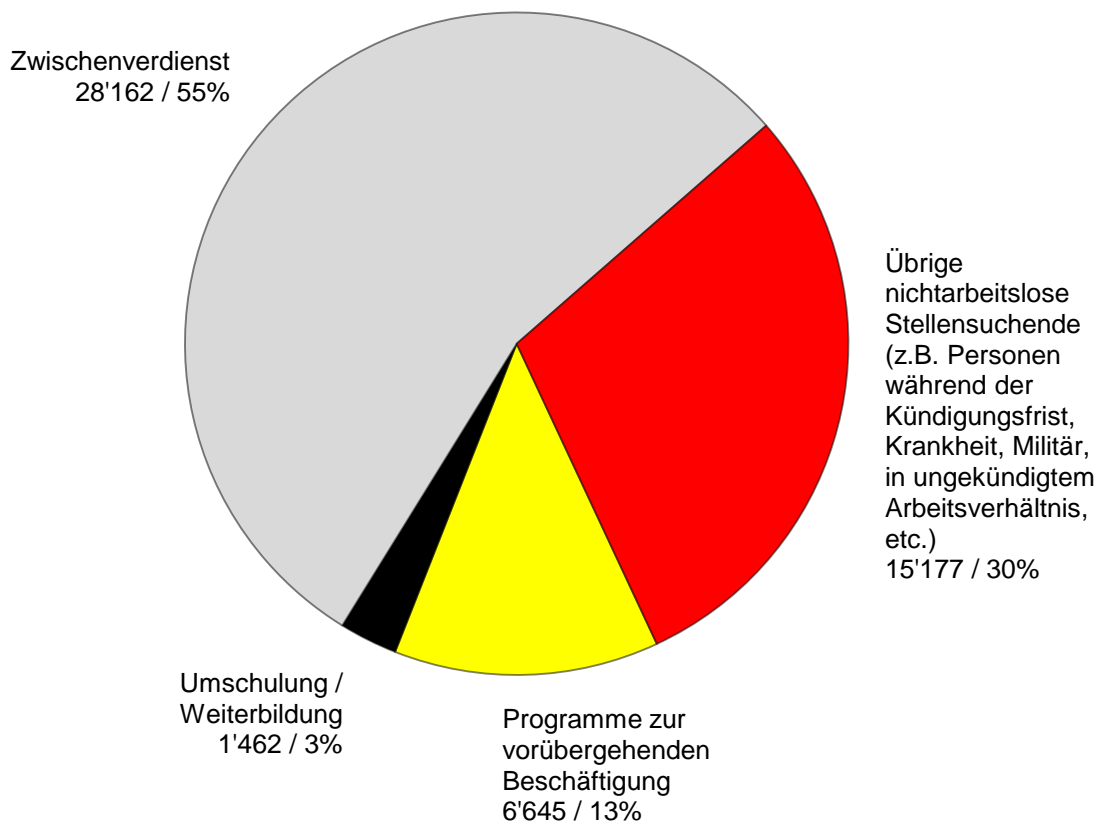
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

## Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

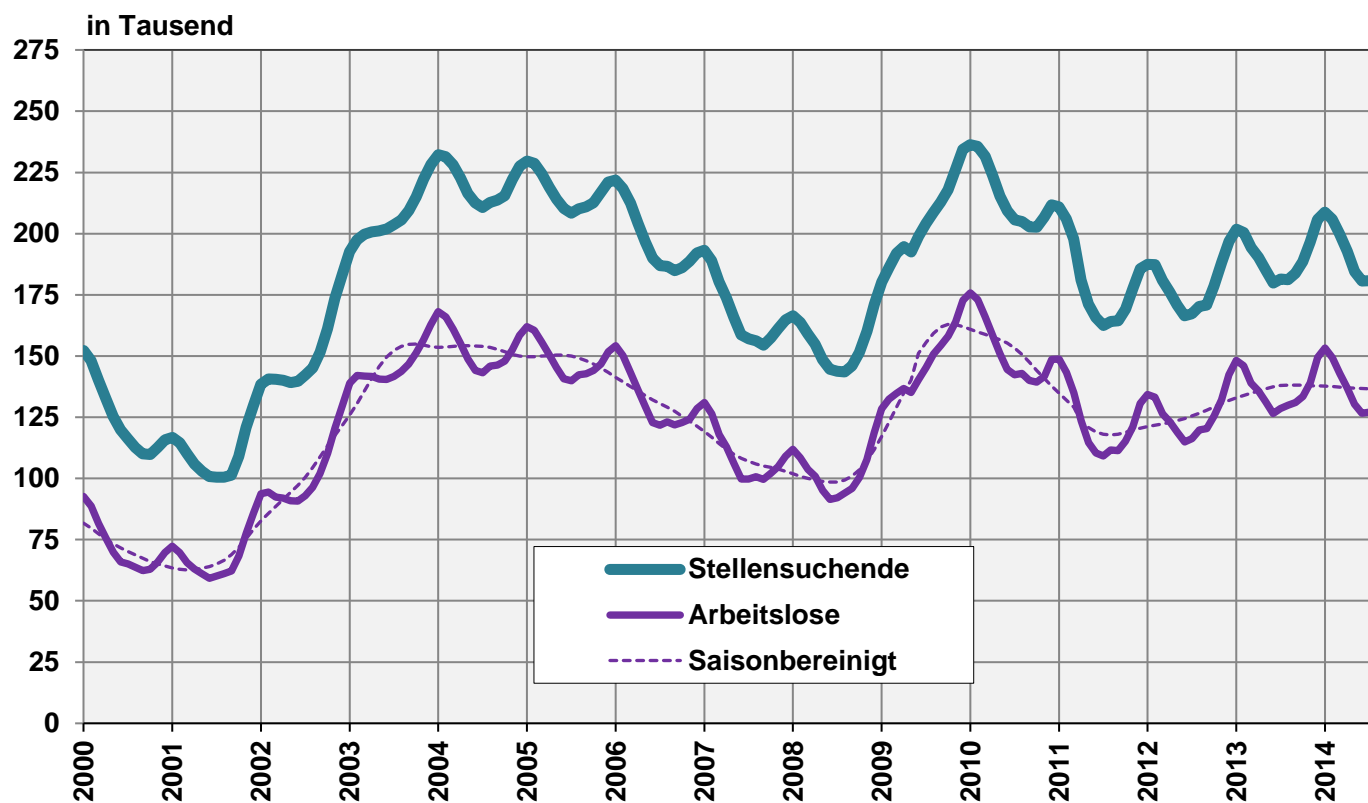
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

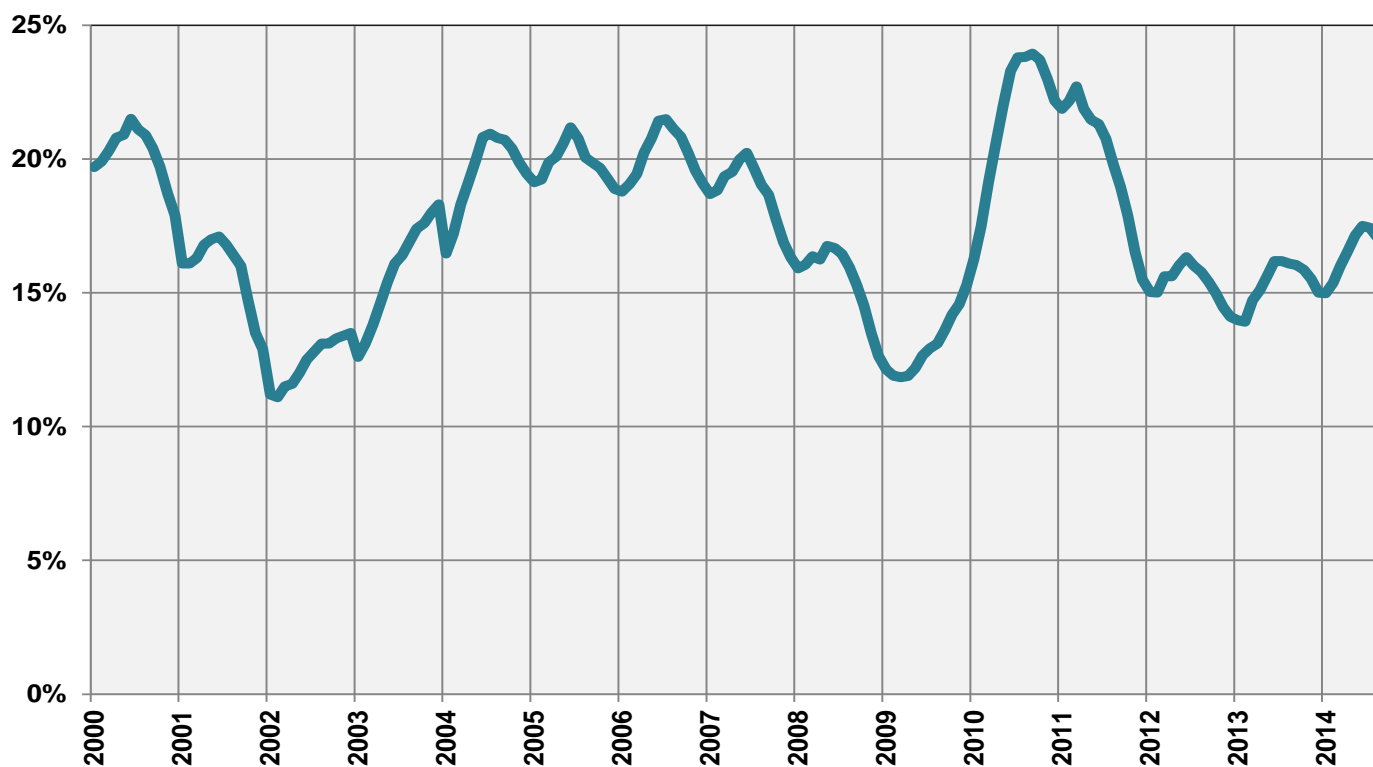
### G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 51'446) August 2014



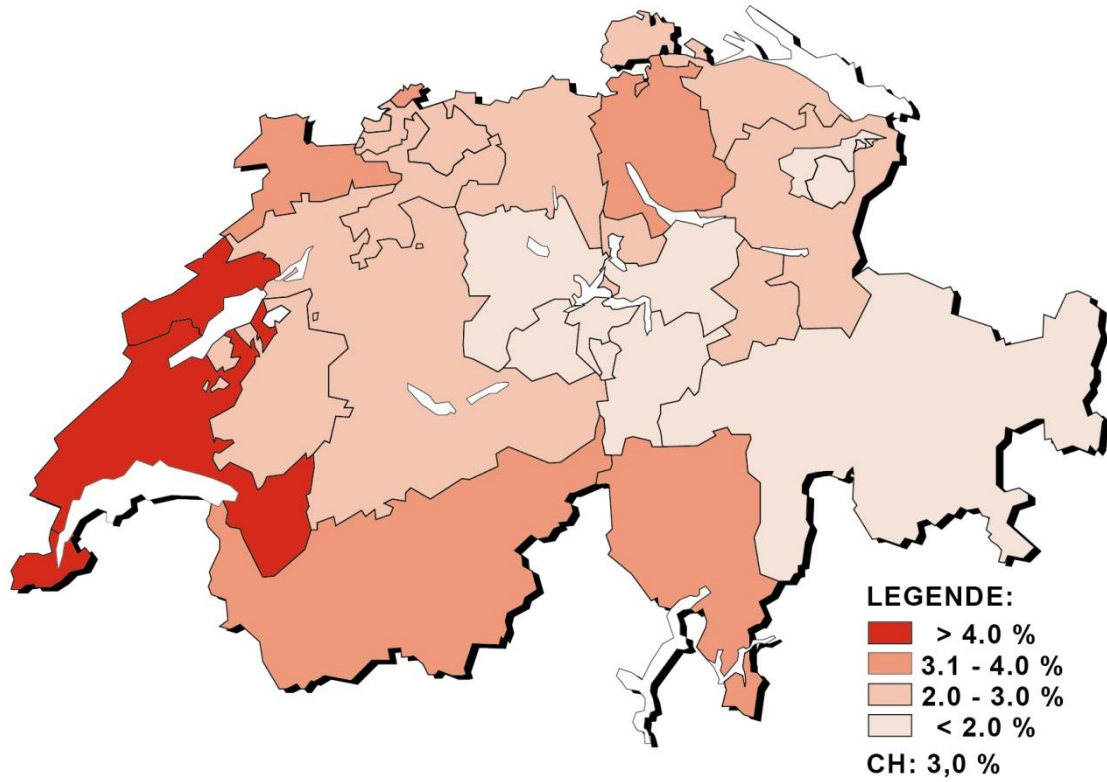
### G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



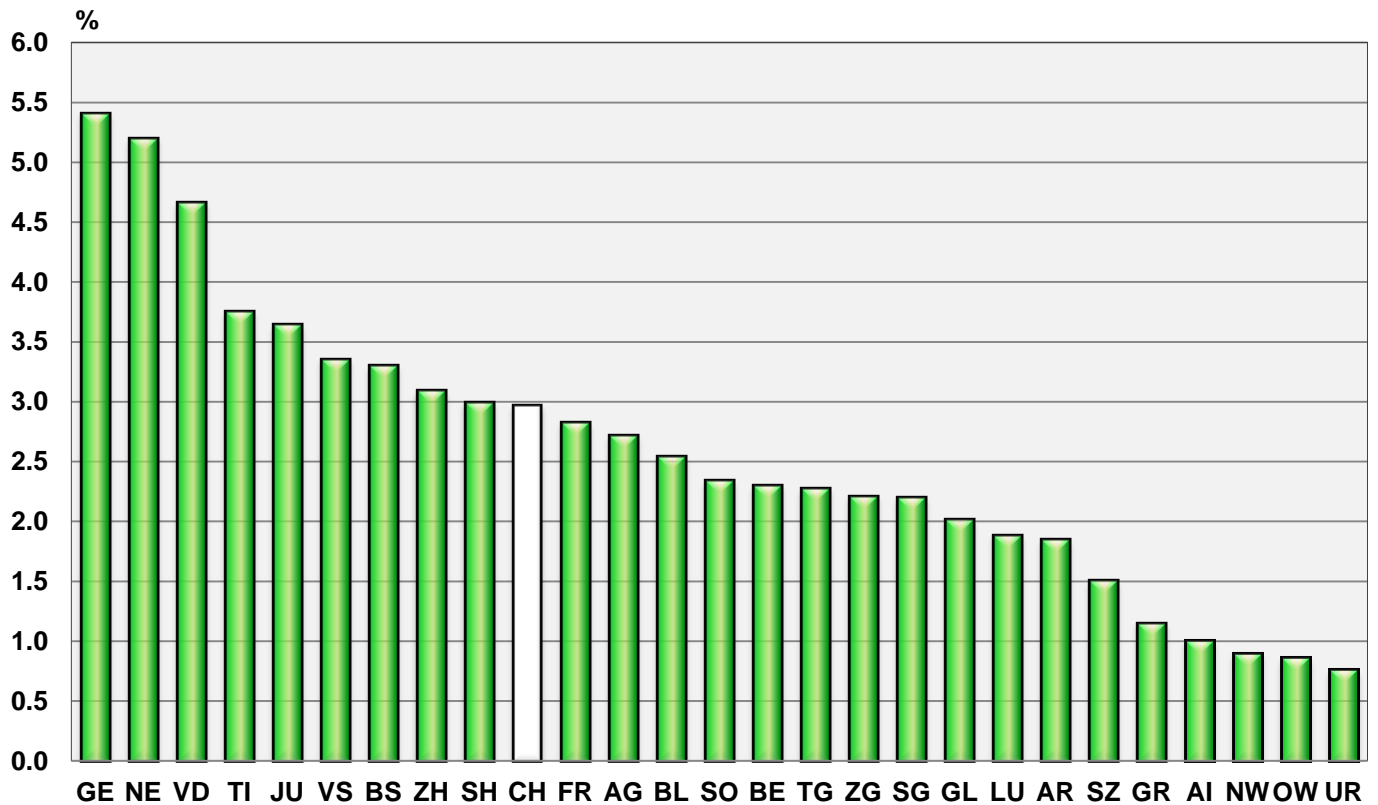
### G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



**G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, August 2014**



**G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, August 2014**



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt		Juli				August						
2012	2013	2014				2014						
Bestände							Bestände		Veränderung zum			
									Vormonat		Vorjahresmonat	
							Anzahl	ALQ <sup>2)</sup> VK <sup>3)</sup>	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
125594	136524	127054		<b>Total</b>		<b>128434</b>		1380	1.1	-1522	-1.2	
1030	1183	988		A	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	<b>1032</b>	1.5 B	44	4.5	49	5.0	
25485	31535	27350		B-F	Sektor 2 (Industrie)	<b>27350</b>	3.7 A	-	-	-32	-0.1	
86526	92619	89557		G-T	Sektor 3 (Dienstleistungen)	<b>90709</b>	3.7 A	1152	1.3	432	0.5	
1030	1183	988		A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	<b>1032</b>	1.5 B	44	4.5	49	5.0	
62	95	66		B 05-09	Bergbau, Steine und Erden	<b>60</b>	2.0 D	-6	-9.1	-32	-34.8	
1985	2610	2672		C 10-12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	<b>2661</b>	5.4 C	-11	-0.4	41	1.6	
466	426	382		C 13-14	Textilien und Bekleidung	<b>385</b>	3.7 C	3	0.8	-55	-12.5	
64	62	46		C 15	Leder, Lederwaren und Schuhe	<b>47</b>	...	1	2.2	-10	-17.5	
664	826	694		C 16	Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	<b>724</b>	2.4 C	30	4.3	24	3.4	
1279	1312	1138		C 17-18	Papier- und Druckgewerbe	<b>1127</b>	3.8 C	-11	-1.0	-166	-12.8	
1164	1368	1369		C 19-21	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	<b>1380</b>	3.3 C	11	0.8	51	3.8	
729	833	743		C 22	Gummi- und Kunststoffwaren	<b>773</b>	4.2 C	30	4.0	-17	-2.2	
483	562	502		C 23	Glas, Keramik, Zementwaren	<b>493</b>	3.3 C	-9	-1.8	-11	-2.2	
2679	3154	2815		C 24-25	Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	<b>2851</b>	4.0 B	36	1.3	-147	-4.9	
3144	3738	3599		C 26-27	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	<b>3563</b>	3.9 B	-36	-1.0	-157	-4.2	
978	1287	1344		- C 2652	- Uhren	<b>1343</b>	6.0 C	-1	-0.1	55	4.3	
1724	1930	1665		C 28	Maschinenbau	<b>1639</b>	2.5 B	-26	-1.6	-206	-11.2	
308	404	356		C 29-30	Fahrzeugbau	<b>367</b>	3.1 C	11	3.1	-29	-7.3	
1186	1332	1369		C 31-33	Möbel; Reparatur von Maschinen	<b>1413</b>	3.7 C	44	3.2	79	5.9	
234	298	315		D 35	Energieversorgung	<b>351</b>	1.7 C	36	11.4	55	18.6	
336	396	374		E 36-39	Recycling; Wasserversorgung	<b>376</b>	3.4 C	2	0.5	3	0.8	
8978	12191	9245		F 41-43	Baugewerbe 4)	<b>9140</b>	3.8 A	-105	-1.1	545	6.3	
17938	19743	19178		G 45-47	Handel; Reparatur- und Autogewerbe	<b>19568</b>	4.0 A	390	2.0	-214	-1.1	
1860	2169	2301		G 45	Autohandel und -reparatur	<b>2413</b>	3.6 B	112	4.9	174	7.8	
6672	7672	7602		G 46	Grosshandel	<b>7484</b>	4.3 B	-118	-1.6	-131	-1.7	
9407	9902	9275		G 47	Detailhandel	<b>9671</b>	3.8 A	396	4.3	-257	-2.6	
4270	5003	4884		H 49-53	Verkehr und Transport	<b>4846</b>	3.3 B	-38	-0.8	167	3.6	
13053	13944	11520		I 55-56	Gastgewerbe	<b>11588</b>	7.6 B	68	0.6	-645	-5.3	
3537	4272	4355		J 58- 63	Information und Kommunikation	<b>4340</b>	4.1 B	-15	-0.3	-2	-0.0	
1733	2112	2138		- J 62	- Informatik	<b>2134</b>	3.9 B	-4	-0.2	-29	-1.3	
6345	6977	6841		K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	<b>6740</b>	2.5 A	-101	-1.5	-99	-1.4	
3817	4157	3870		- K 64	- Banken	<b>3804</b>	2.5 B	-66	-1.7	-249	-6.1	
1059	1103	1087		- K 65	- Versicherungen	<b>1070</b>	1.4 B	-17	-1.6	-33	-3.0	
1013	1146	1203		L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	<b>1214</b>	3.0 C	11	0.9	92	8.2	
7096	8678	8838		M 69-75	Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	<b>8767</b>	3.3 A	-71	-0.8	-51	-0.6	
421	578	541		- M 72	- Forschung und Entwicklung	<b>508</b>	3.1 C	-33	-6.1	-78	-13.3	
13485	10918	9350		N 77-82	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4) 5)	<b>9413</b>	...	63	0.7	-13	-0.1	
2631	2881	3103		O 84	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	<b>3247</b>	2.0 B	144	4.6	228	7.6	
3626	3953	4527		P 85	Erziehung und Unterricht	<b>4704</b>	2.7 B	177	3.9	180	4.0	
8424	9398	10015		Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	<b>10419</b>	2.8 A	404	4.0	659	6.8	
1485	1644	1704		R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	<b>1649</b>	4.6 C	-55	-3.2	38	2.4	
2885	3137	3064		S 94-96	Sonstige Dienstleistungen	<b>3250</b>	3.5 B	186	6.1	44	1.4	
738	926	975		T 97-98	Private Haushalte mit Hauspersonal	<b>964</b>	...	-11	-1.1	48	5.2	
12553	11186	9159			Keine Angaben, übrige	<b>9343</b>	...	184	2.0	-1971	-17.4	

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

- 1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.
- 2) Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen werden auf der Basis von Erwerbstätigenzahlen und nicht auf jener der Erwerbspersonen (Erwerbstätige plus Erwerbslose) berechnet. Die Erwerbstätigenzahl für die Arbeitslosenquotenberechnung nach Wirtschaftszweigen beträgt 3'250'765 anstelle der Erwerbspersonenbasis von 4'322'899 Personen. Die Differenz von 1'072'134 Personen zu den 4'322'899 Erwerbspersonen gemäss Volkszählung 2010 setzt sich aus 186'765 Erwerbslosen und 885'369 Erwerbstätigen, die im Rahmen der Volkszählung keine Angaben zu einem Wirtschaftszweig gemacht haben, zusammen. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind aufgrund dieser methodischen Abweichung zum einen leicht überschätzt und andererseits nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten in der SECO-Arbeitsmarktstatistik.
- 3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.
- 4) Seit September 2012 besteht im Arbeitsvermittlungssystem AVAM die Möglichkeit, bei Arbeitslosen, deren letzter Arbeitgeber ein privater Arbeitsvermittler (NOGA 78) war, neu auch den ökonomischen Arbeitgeber zu erfassen. Die Zahl der Arbeitslosen in den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen fällt daher um rund 18% kleiner und u.a. diejenige im Baugewerbe um rund 41% höher aus als nach der alten Zählung.
- 5) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschn.		Juli			August					
2012	2013	2014			2014					
Bestände					Bestände		Veränderung zum			
							Vormonat		Vorjahresmonat	
					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
125594	136524	127054		<b>Total</b>	<b>128434</b>	100.0	1380	1.1	-1522	-1.2
2158	2299	1609	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	1759	1.4	150	9.3	43	2.5
1113	1052	944	21	Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	978	0.8	34	3.6	-38	-3.7
508	494	431	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	427	0.3	-4	-0.9	-64	-13.0
42	38	34	23	Keramik- und Glasverarbeitung	30	0.0	-4	-11.8	-9	-23.1
3626	3946	3288	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau	3336	2.6	48	1.5	-280	-7.7
			25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	2648	2.1	91	3.6	18	0.7
2202	2576	2557								
812	889	707	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	740	0.6	33	4.7	-49	-6.2
694	723	633	27	Graphische Industrie	630	0.5	-3	-0.5	-110	-14.9
574	619	594	28	Chemie- und Kunststoffverfahren	623	0.5	29	4.9	-13	-2.0
6473	6996	6168	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe	6115	4.8	-53	-0.9	-404	-6.2
1401	1752	1907	31	Ingenieurberufe	1854	1.4	-53	-2.8	95	5.4
739	842	904	32	Techniker/innen	901	0.7	-3	-0.3	76	9.2
1545	1747	1840	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	1880	1.5	40	2.2	153	8.9
1565	1682	1273	35	Maschinen/Maschinistinnen	1228	1.0	-45	-3.5	-59	-4.6
2622	3050	3150	36	Informatik	3102	2.4	-48	-1.5	-18	-0.6
10933	12429	8793	41	Baugewerbe	8704	6.8	-89	-1.0	338	4.0
108	132	94	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	88	0.1	-6	-6.4	-15	-14.6
14299	15646	15464	51	Handel und Verkauf	16082	12.5	618	4.0	-65	-0.4
2525	2893	2899	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	2884	2.2	-15	-0.5	-43	-1.5
3976	4318	3931	53	Transport und Verkehr	3891	3.0	-40	-1.0	-17	-0.4
1007	1002	990	54	Post- und Fernmeldewesen	972	0.8	-18	-1.8	11	1.1
16697	17343	14801	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft 2)	14902	11.6	101	0.7	-806	-5.1
6488	7157	6672	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	6784	5.3	112	1.7	-84	-1.2
6380	7265	7517	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	7419	5.8	-98	-1.3	136	1.9
11277	12113	11941	72	Kaufmännische und administrative Berufe	12232	9.5	291	2.4	-151	-1.2
2474	2755	2709	73	Bank- und Versicherungsgewerbe	2655	2.1	-54	-2.0	-156	-5.5
941	1040	1014	74	Sicherheits- und Ordnungspflege	990	0.8	-24	-2.4	25	2.6
540	589	607	75	Rechtswesen	592	0.5	-15	-2.5	5	0.9
1095	1199	1163	81	Medienschaffende und verwandte Berufe	1141	0.9	-22	-1.9	-75	-6.2
1426	1537	1543	82	Künstlerische Berufe	1571	1.2	28	1.8	-31	-1.9
3903	4337	4941	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	5022	3.9	81	1.6	262	5.5
1387	1563	1549	85	Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	1577	1.2	28	1.8	43	2.8
4626	5030	5089	86	Gesundheitswesen	5313	4.1	224	4.4	57	1.1
228	276	345	87	Sport und Unterhaltung	300	0.2	-45	-13.0	24	8.7
399	422	451	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	427	0.3	-24	-5.3	30	7.6
8702	8717	8439	92-93	Übrige Berufe	8580	6.7	141	1.7	-345	-3.9
109	58	63		Keine Angaben	57	0.0	-6	-9.5	-6	-9.5

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 2084 Personen (August 2014).



**T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen**

Jahresdurchschn.		Juli 2014		August 2014								
2012	2013			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
				Vormonat		Vorjahresmonat						
Anzahl	ALQ	VK <sup>1)</sup>		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
125594	136524	127054	<b>Total</b>	<b>128434</b>	3.0	A	1380	1.1	-1522	-1.2	27695	26315
4272	4427	4437	<b>15-19 Jahre</b>	<b>5585</b>	2.7	A	1148	25.9	-405	-6.8	3023	1728
13919	14479	12210	<b>20-24 Jahre</b>	<b>13731</b>	3.8	A	1521	12.5	-476	-3.4	5316	3728
16853	18371	16510	<b>25-29 Jahre</b>	<b>16509</b>	3.6	A	-1	-0.0	-338	-2.0	3934	3827
17009	18831	17516	<b>30-34 Jahre</b>	<b>17344</b>	3.6	A	-172	-1.0	-160	-0.9	3441	3676
15041	16722	15485	<b>35-39 Jahre</b>	<b>15243</b>	3.1	A	-242	-1.6	-298	-1.9	2728	2995
14670	15766	14473	<b>40-44 Jahre</b>	<b>14201</b>	2.5	A	-272	-1.9	-533	-3.6	2515	2782
14557	15990	14825	<b>45-49 Jahre</b>	<b>14628</b>	2.6	A	-197	-1.3	-258	-1.7	2549	2748
12083	13491	13151	<b>50-54 Jahre</b>	<b>12875</b>	2.7	A	-276	-2.1	340	2.7	2066	2374
9376	10383	10394	<b>55-59 Jahre</b>	<b>10378</b>	2.7	A	-16	-0.2	542	5.5	1458	1523
7813	8063	8053	<b>60 und mehr</b>	<b>7940</b>	2.4	A	-113	-1.4	64	0.8	665	934
			<b>Männer</b>									
69044	76279	68796	<b>Total</b>	<b>69080</b>	2.9	A	284	0.4	-664	-1.0	14755	14472
2274	2501	2486	<b>15-19 Jahre</b>	<b>3044</b>	2.8	B	558	22.4	-148	-4.6	1577	947
7336	7838	6380	<b>20-24 Jahre</b>	<b>7137</b>	3.9	B	757	11.9	-34	-0.5	2791	1995
8786	9688	8309	<b>25-29 Jahre</b>	<b>8179</b>	3.4	A	-130	-1.6	-222	-2.6	1947	2025
9018	10063	8985	<b>30-34 Jahre</b>	<b>8902</b>	3.5	A	-83	-0.9	26	0.3	1835	1954
8095	9203	8178	<b>35-39 Jahre</b>	<b>8019</b>	3.0	A	-159	-1.9	-231	-2.8	1495	1649
8044	8840	7855	<b>40-44 Jahre</b>	<b>7640</b>	2.5	A	-215	-2.7	-320	-4.0	1345	1559
8088	9058	8154	<b>45-49 Jahre</b>	<b>7994</b>	2.6	A	-160	-2.0	-191	-2.3	1383	1549
6951	7796	7340	<b>50-54 Jahre</b>	<b>7182</b>	2.7	A	-158	-2.2	166	2.4	1176	1357
5512	6182	6049	<b>55-59 Jahre</b>	<b>6003</b>	2.8	A	-46	-0.8	265	4.6	803	849
4941	5110	5060	<b>60 und mehr</b>	<b>4980</b>	2.4	A	-80	-1.6	25	0.5	403	588
			<b>Frauen</b>									
56550	60245	58258	<b>Total</b>	<b>59354</b>	3.0	A	1096	1.9	-858	-1.4	12940	11843
1999	1926	1951	<b>15-19 Jahre</b>	<b>2541</b>	2.7	B	590	30.2	-257	-9.2	1446	781
6583	6641	5830	<b>20-24 Jahre</b>	<b>6594</b>	3.7	B	764	13.1	-442	-6.3	2525	1733
8068	8683	8201	<b>25-29 Jahre</b>	<b>8330</b>	3.8	A	129	1.6	-116	-1.4	1987	1802
7992	8769	8531	<b>30-34 Jahre</b>	<b>8442</b>	3.8	A	-89	-1.0	-186	-2.2	1606	1722
6947	7519	7307	<b>35-39 Jahre</b>	<b>7224</b>	3.3	A	-83	-1.1	-67	-0.9	1233	1346
6626	6925	6618	<b>40-44 Jahre</b>	<b>6561</b>	2.6	A	-57	-0.9	-213	-3.1	1170	1223
6469	6932	6671	<b>45-49 Jahre</b>	<b>6634</b>	2.5	A	-37	-0.6	-67	-1.0	1166	1199
5132	5695	5811	<b>50-54 Jahre</b>	<b>5693</b>	2.6	A	-118	-2.0	174	3.2	890	1017
3864	4201	4345	<b>55-59 Jahre</b>	<b>4375</b>	2.5	B	30	0.7	277	6.8	655	674
2872	2953	2993	<b>60 und mehr</b>	<b>2960</b>	2.3	B	-33	-1.1	39	1.3	262	346

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

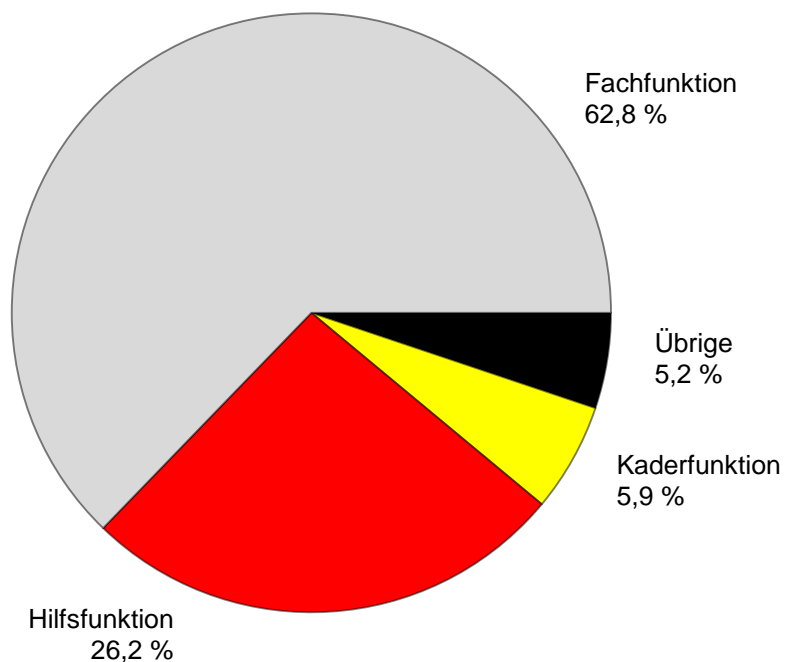
<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

**T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion**

Jahresdurchschn.		Juli 2014		August 2014							
2012	2013			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
125594	136524	127054	<b>Total</b>	<b>128434</b>	100.0	1380	1.1	-1522	-1.2	27695	26315
511	491	491	<b>Selbständig</b>	<b>483</b>	0.4	-8	-1.6	26	5.7	92	99
6741	7498	7693	<b>Kaderfunktion</b>	<b>7549</b>	5.9	-144	-1.9	38	0.5	962	1149
76406	83133	79555	<b>Fachfunktion</b>	<b>80616</b>	62.8	1061	1.3	144	0.2	17244	16177
36997	40144	33961	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>33643</b>	26.2	-318	-0.9	-1417	-4.0	6715	7045
2360	2621	2481	<b>Lehrling</b>	<b>3103</b>	2.4	622	25.1	-151	-4.6	1554	886
594	720	729	<b>Praktikant</b>	<b>772</b>	0.6	43	5.9	-45	-5.5	271	220
1903	1835	2068	<b>Schüler, Student</b>	<b>2193</b>	1.7	125	6.0	-110	-4.8	842	724
80	81	76	<b>Heimarbeiter</b>	<b>75</b>	0.1	-1	-1.3	-5	-6.3	15	15
3	2	-	<b>Keine Angabe</b>	<b>-</b>	-	-	-	-2	...	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion  
August 2014**



## T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Juli		August 2014						
2012	2013	2014		Bestände		Veränderung zum				Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)
Bestände						Vormonat		Vorjahresmonat		
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	
19250	20907	22149	<b>Total</b>	<b>21933</b>	100.0	-216	-1.0	1013	4.8	17.1
			<b>Nach Regionen:</b>							
9850	10944	11924	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>11625</b>	53.0	-299	-2.5	684	6.3	15.2
9400	9963	10225	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>10308</b>	47.0	83	0.8	329	3.3	19.9
			<b>Nach Geschlecht:</b>							
8783	9340	9742	<b>Frauen</b>	<b>9705</b>	44.2	-37	-0.4	329	3.5	16.4
10467	11567	12407	<b>Männer</b>	<b>12228</b>	55.8	-179	-1.4	684	5.9	17.7
			<b>Nach Nationalität:</b>							
10836	11457	12265	<b>Schweizer</b>	<b>12079</b>	55.1	-186	-1.5	607	5.3	16.8
8414	9450	9884	<b>Ausländer</b>	<b>9854</b>	44.9	-30	-0.3	406	4.3	17.4
			<b>Nach Alter:</b>							
498	524	563	<b>15-24 Jahre</b>	<b>492</b>	2.2	-71	-12.6	-81	-14.1	2.5
10633	11865	12430	<b>25-49 Jahre</b>	<b>12350</b>	56.3	-80	-0.6	449	3.8	15.8
8118	8518	9156	<b>50 und mehr</b>	<b>9091</b>	41.4	-65	-0.7	645	7.6	29.1
			<b>Nach ausgewählten Berufsgruppen :</b>							
539	579	598	<b>Metallverarbeitung und Maschinenbau</b>	<b>598</b>	2.7	-	-	30	5.3	17.9
450	514	601	<b>Informatik</b>	<b>583</b>	2.7	-18	-3.0	31	5.6	18.8
1017	1165	1283	<b>Baugewerbe</b>	<b>1220</b>	5.6	-63	-4.9	146	13.6	14.0
2048	2259	2489	<b>Handel und Verkauf</b>	<b>2491</b>	11.4	2	0.1	189	8.2	15.5
2477	2549	2502	<b>Gastgewerbe und Hauswirtschaft</b>	<b>2502</b>	11.4	-	-	-13	-0.5	16.8
1858	1917	2135	<b>Kaufmännische und administrative Berufe</b>	<b>2088</b>	9.5	-47	-2.2	160	8.3	17.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)**

Jahresdurchschn.		Juli		August								
2012	2013	2014		2014								
Bestände				Bestände	Veränderung zum				ALQ	VK <sup>1)</sup>	Veränderung in Prozentpunkten zum	
					Vormonat		Vorjahresmonat				Vor-	Vor-
			Anzahl	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)		jahres-	jahres-		
									monat	monat		
18191	18906	16647	<b>Total</b>	<b>19316</b>	2669	16.0	-881	-4.4	<b>3.4</b>	A	0.4	-0.2
			<b>Nach Regionen:</b>									
11578	11844	10441	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>12173</b>	1732	16.6	-503	-4.0	<b>2.9</b>	A	0.4	-0.1
6613	7062	6206	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>7143</b>	937	15.1	-378	-5.0	<b>5.0</b>	B	0.6	-0.3
			<b>Nach Geschlecht:</b>									
8582	8567	7781	<b>Frauen</b>	<b>9135</b>	1354	17.4	-699	-7.1	<b>3.4</b>	A	0.5	-0.2
9609	10340	8866	<b>Männer</b>	<b>10181</b>	1315	14.8	-182	-1.8	<b>3.5</b>	A	0.5	-
			<b>Nach Nationalität:</b>									
11648	12255	11081	<b>Schweizer</b>	<b>13038</b>	1957	17.7	-461	-3.4	<b>2.9</b>	A	0.5	-0.1
6543	6651	5566	<b>Ausländer</b>	<b>6278</b>	712	12.8	-420	-6.3	<b>5.9</b>	B	0.7	-0.4
			<b>Nach Alter:</b>									
4272	4427	4437	<b>15-19 Jahre</b>	<b>5585</b>	1148	25.9	-405	-6.8	<b>2.7</b>	A	0.5	-0.2
13919	14479	12210	<b>20-24 Jahre</b>	<b>13731</b>	1521	12.5	-476	-3.4	<b>3.8</b>	A	0.4	-0.1
			<b>Nach bisheriger Dauer:</b>									
14995	15376	13160	<b>1-6 Monate</b>	<b>16235</b>	3075	23.4	-600	-3.6	...	...	...	...
2697	3006	2924	<b>7-12 Monate</b>	<b>2589</b>	-335	-11.5	-200	-7.2	...	...	...	...
498	524	563	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>492</b>	-71	-12.6	-81	-14.1	...	...	...	...
			<b>Nach ausgewählten Funktionen:</b>									
9542	10044	8785	<b>Fachfunktion</b>	<b>10729</b>	1944	22.1	-123	-1.1	...	...	...	...
4759	4702	3612	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>3637</b>	25	0.7	-387	-9.6	...	...	...	...
2075	2303	2128	<b>Lehrling</b>	<b>2696</b>	568	26.7	-203	-7.0	...	...	...	...
348	409	399	<b>Praktikant</b>	<b>426</b>	27	6.8	-79	-15.6	...	...	...	...
1420	1404	1690	<b>Schüler, Student</b>	<b>1795</b>	105	6.2	-82	-4.4	...	...	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

## T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Juli 2014		August 2014							
2012	2013			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
		Anzahl		Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge	
16796	14054	13240	<b>Total</b>	<b>11113</b>	100.0	-2127	-16.1	-2765	-19.9	5461	7588
...	...	12121	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>11682</b>	...	-439	-3.6	...	...	...	...
14762	12044	11160	<b>Nach Arbeitszeit:</b>	<b>9067</b>	81.6	-2093	-18.8	-2742	-23.2	4353	6438
2034	2011	2080	<b>Vollzeit</b>	<b>2046</b>	18.4	-34	-1.6	-23	-1.1	1108	1150
			<b>Teilzeit</b>								
			<b>Nach Kantonen:</b>								
3828	3384	3356	<b>Zürich</b>	<b>2178</b>	19.6	-1178	-35.1	-1439	-39.8	1032	2210
650	494	446	<b>Bern</b>	<b>493</b>	4.4	47	10.5	72	17.1	279	232
1996	579	168	<b>Luzern</b>	<b>129</b>	1.2	-39	-23.2	-10	-7.2	40	79
48	44	44	<b>Uri</b>	<b>40</b>	0.4	-4	-9.1	9	29.0	13	17
294	209	162	<b>Schwyz</b>	<b>139</b>	1.3	-23	-14.2	-71	-33.8	84	107
-	-	-	<b>Obwalden 2)</b>	<b>-</b>	-	-	-	-	-	-	-
56	39	43	<b>Nidwalden</b>	<b>51</b>	0.5	8	18.6	20	64.5	24	16
35	49	55	<b>Glarus</b>	<b>66</b>	0.6	11	20.0	-11	-14.3	31	20
614	557	399	<b>Zug</b>	<b>193</b>	1.7	-206	-51.6	-285	-59.6	124	330
276	283	285	<b>Freiburg</b>	<b>260</b>	2.3	-25	-8.8	-69	-21.0	129	154
253	229	254	<b>Solothurn</b>	<b>238</b>	2.1	-16	-6.3	20	9.2	142	158
179	165	151	<b>Basel-Stadt</b>	<b>133</b>	1.2	-18	-11.9	-5	-3.6	90	108
247	263	289	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>269</b>	2.4	-20	-6.9	8	3.1	136	156
143	144	156	<b>Schaffhausen</b>	<b>99</b>	0.9	-57	-36.5	-23	-18.9	74	131
22	30	42	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>29</b>	0.3	-13	-31.0	-19	-39.6	9	22
6	9	11	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>12</b>	0.1	1	9.1	7	140.0	6	5
1465	1160	812	<b>St. Gallen</b>	<b>794</b>	7.1	-18	-2.2	-253	-24.2	361	379
471	447	391	<b>Graubünden</b>	<b>461</b>	4.1	70	17.9	-8	-1.7	218	148
2242	2037	1770	<b>Aargau</b>	<b>1409</b>	12.7	-361	-20.4	-716	-33.7	534	895
456	493	433	<b>Thurgau</b>	<b>452</b>	4.1	19	4.4	-78	-14.7	272	253
350	332	371	<b>Tessin</b>	<b>373</b>	3.4	2	0.5	50	15.5	186	184
1572	1651	1836	<b>Waadt</b>	<b>1823</b>	16.4	-13	-0.7	97	5.6	795	808
529	469	528	<b>Wallis</b>	<b>487</b>	4.4	-41	-7.8	-106	-17.9	296	337
261	267	322	<b>Neuenburg</b>	<b>261</b>	2.3	-61	-18.9	-8	-3.0	122	183
716	636	786	<b>Genf</b>	<b>607</b>	5.5	-179	-22.8	-	-	394	573
89	84	130	<b>Jura</b>	<b>117</b>	1.1	-13	-10.0	53	82.8	70	83

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

- 1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.
- 2) Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

**T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	167815	165351	160774	156684	151959	146342	146104	145726	143458	146364	152102	157115	<b>153316</b>
<b>1996</b>	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	<b>168630</b>
<b>1997</b>	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	<b>188304</b>
<b>1998</b>	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	<b>139660</b>
<b>1999</b>	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	<b>98602</b>
<b>2000</b>	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	<b>71987</b>
<b>2001</b>	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	<b>67197</b>
<b>2002</b>	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	<b>100504</b>
<b>2003</b>	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	<b>145687</b>
<b>2004</b>	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	<b>153091</b>
<b>2005</b>	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	<b>148537</b>
<b>2006</b>	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	<b>131532</b>
<b>2007</b>	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	<b>109189</b>
<b>2008</b>	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	<b>101725</b>
<b>2009</b>	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	<b>146089</b>
<b>2010</b>	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	<b>151986</b>
<b>2011</b>	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	<b>122892</b>
<b>2012</b>	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	<b>125594</b>
<b>2013</b>	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	<b>136524</b>
<b>2014</b>	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434					

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	4.6	4.6	4.4	4.3	4.2	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.2	4.3	<b>4.2</b>
<b>1996</b>	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	<b>4.7</b>
<b>1997</b>	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	<b>5.2</b>
<b>1998</b>	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.9</b>
<b>1999</b>	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	<b>2.7</b>
<b>2000</b>	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	<b>1.8</b>
<b>2001</b>	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	<b>1.7</b>
<b>2002</b>	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	<b>2.5</b>
<b>2003</b>	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	<b>3.7</b>
<b>2004</b>	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	<b>3.9</b>
<b>2005</b>	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	<b>3.8</b>
<b>2006</b>	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	<b>3.3</b>
<b>2007</b>	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	<b>2.8</b>
<b>2008</b>	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	<b>2.6</b>
<b>2009</b>	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	<b>3.7</b>
<b>2010</b>	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.5</b>
<b>2011</b>	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	<b>2.8</b>
<b>2012</b>	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	<b>2.9</b>
<b>2013</b>	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	<b>3.2</b>
<b>2014</b>	3.5	3.5	3.3	3.2	3.0	2.9	2.9	3.0					

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturerhebung zum Erwerbsleben 2010 der Eidg. Volkszählung (Total 4'322'899 Personen). Bis 1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen, 2000-2009 Basis: VZ 2000: 3'946'988 Personen.

**T12    Zeitreihe registrierte Stellensuchende**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	182240	179899	176174	172731	169820	166300	168070	169043	169689	174170	182041	188416	<b>174883</b>
<b>1996</b>	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	<b>206731</b>
<b>1997</b>	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	<b>244695</b>
<b>1998</b>	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	<b>217518</b>
<b>1999</b>	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	<b>170921</b>
<b>2000</b>	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	<b>124633</b>
<b>2001</b>	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	<b>109423</b>
<b>2002</b>	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	<b>149609</b>
<b>2003</b>	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	<b>206491</b>
<b>2004</b>	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	<b>220508</b>
<b>2005</b>	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	<b>217154</b>
<b>2006</b>	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	<b>197414</b>
<b>2007</b>	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	<b>167659</b>
<b>2008</b>	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	<b>154438</b>
<b>2009</b>	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	<b>204070</b>
<b>2010</b>	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	<b>215524</b>
<b>2011</b>	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	<b>179693</b>
<b>2012</b>	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	<b>178425</b>
<b>2013</b>	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	<b>190734</b>
<b>2014</b>	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880					

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## T13: Abgerechnete Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

Merkmale	Juni 2014 *)	Veränderung gegenüber			
		Mai 2014		Juni 2013	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	<b>181</b>	-22	-10.8	-359	-66.5
- betroffene Arbeitnehmer	<b>1604</b>	-430	-21.1	-3708	-69.8
- ausgefallene Arbeitsstunden	<b>100573</b>	-12512	-11.1	-171223	-63.0

\*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



\*) provisorische Werte



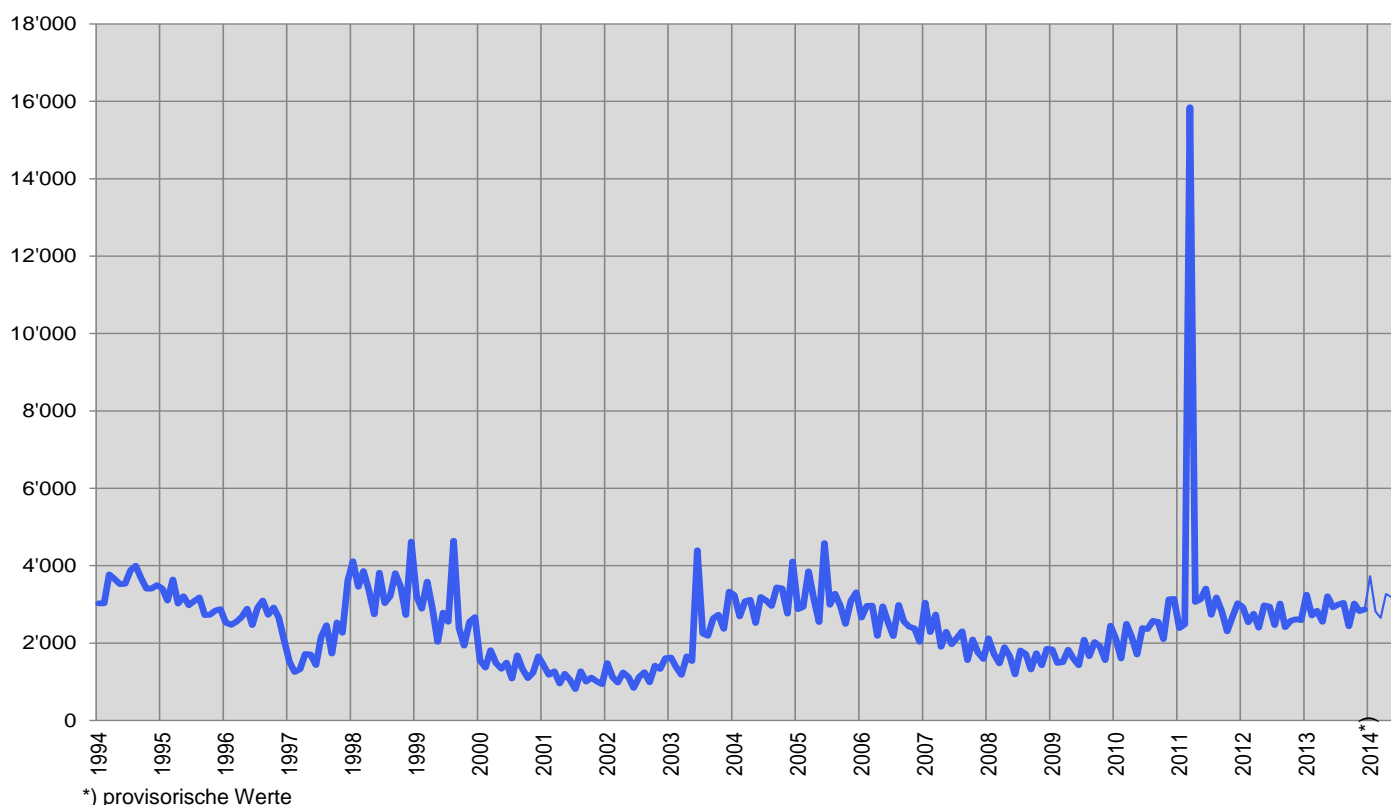
**T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	3409	3101	3642	3024	3207	2981	3085	3178	2728	2732	2840	2875	<b>3067</b>
<b>1996</b>	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	<b>2665</b>
<b>1997</b>	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	<b>1975</b>
<b>1998</b>	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	<b>3517</b>
<b>1999</b>	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	<b>2844</b>
<b>2000</b>	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	<b>1427</b>
<b>2001</b>	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	<b>1102</b>
<b>2002</b>	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	<b>1209</b>
<b>2003</b>	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	<b>2275</b>
<b>2004</b>	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	<b>3136</b>
<b>2005</b>	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	<b>3171</b>
<b>2006</b>	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	<b>2569</b>
<b>2007</b>	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	<b>2140</b>
<b>2008</b>	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	<b>1659</b>
<b>2009</b>	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	<b>1782</b>
<b>2010</b>	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	<b>2362</b>
<b>2011</b>	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	<b>3921</b>
<b>2012</b>	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	<b>2686</b>
<b>2013</b>	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	<b>2890</b>
<b>2014*)</b>	3730	2822	2648	3275	3194	2993							

\*) kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im Juni ausgesteuerten Personen haben bis Ende August 612 Personen oder 20% eine neue Stelle gefunden. 639 Personen oder 21% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1742 Ausgesteuerte (58%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

**G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung**

\*) provisorische Werte

### ERLÄUTERUNGEN

<b>Registrierte Arbeitslose</b>	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. <b>Ganzarbeitslose</b> suchen eine Vollzeitstelle; <b>teilweise Arbeitslose</b> eine Teilzeitstelle.
<b>Registrierte Stellensuchende</b>	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
<b>Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende</b>	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
<b>Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)</b>	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
<b>Umschulung / Weiterbildung</b>	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. <b>Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit</b> , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. <b>Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch.</b> Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
<b>Zwischenverdienst</b>	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
<b>Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
<b>Vermittlungsfähigkeit</b>	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
<b>Bestände</b>	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
<b>Zugänge / Abgänge</b>	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
<b>Saisonbereinigung</b>	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
<b>Alter</b>	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
<b>Jugendarbeitslosigkeit</b>	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
<b>Bisherige Dauer</b>	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).

<b>Erwerbssituation</b>	<p><b>Vorher erwerbstätig:</b> Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.</p> <p><b>Erstmals auf Stellensuche:</b> soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter <i>vorher erwerbstätig</i>).</p> <p><b>Wiedereintritt ins Erwerbsleben:</b> nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.</p> <p><b>Umschulung / Weiterbildung:</b> Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.</p>
<b>Arbeitslosenquote</b>	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2010: 4'322'899 Personen) gemäss Strukturhebung 2010 der Eidg. Volkszählung, multipliziert mit 100.
<b>Erwerbspersonen</b>	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung. Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquote zu den Wirtschaftszweigen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 jährlich als Stichprobe im Rahmen der Strukturhebung zur Volkszählung durch das Bundesamt für Statistik erhoben. Durch die Umstellung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendete Erwerbspersonenzahl umfasst auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
<b>Variationskoeffizient der Erwerbspersonen</b>	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
<b>Wirtschaftszweige</b>	Systematik gemäss NOGA 2008 (Nomenclature Générale des Activités économiques).
<b>Berufsgruppen</b>	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
<b>Ausgeübte Funktion</b>	<p><b>Selbständig:</b> Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p><b>Kaderfunktion:</b> mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p><b>Fachfunktion:</b> mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p><b>Hilfsfunktion:</b> Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p><b>Lehrling:</b> Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p><b>Praktikant:</b> Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p><b>Schüler / Student:</b> Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p><b>Heimarbeit:</b> Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
<b>Gemeldete offene Stellen</b>	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle

weiterhin im Bestand verbleibt.

### Arbeitszeit

**Vollzeit:** 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.  
**Teilzeit:** weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.

### Missing Values

Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.

...

Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.

-

Wert genau Null.

### Definition der Aussteuerung

Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.

Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab.

Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:

- Personen welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12 aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.
- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.
- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.
- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.
- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.

Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:

- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.
- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.
- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.
- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.

Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.

Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.

Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

### Abgerechnete Kurzarbeit

Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.

Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.